Expertenkreis Übergang Schule-Beruf
Billstedt-Horn-Mümmelmannsberg

Expertenkreis Übergang Schule-Beruf am 20.06.2022 – digitales Treffen

Teilnehmer*innen:
Matthias Braun (Agentur für Arbeit/Jugendberufsagentur), Marija Derek (Jugendberufsagentur), Alexander Gille (GSM/BS27), Johanna Knöpper (Brüder Grimm Schule), Bettina Rosenbusch (Billenetz)

Protokoll und Moderation: Bettina Rosenbusch

0. Begrüßung und Einleitung

Bettina Rosenbusch begrüßt alle Teilnehmer*innen zum digitalen Treffen des Expertenkreises.

1. Betriebsbesuche / vorläufige Auswertung

- Für die 5 geplanten virtuellen und vor-Ort-Betriebsbesuche gab es nur eine geringe Anzahl von Anmeldungen (insgesamt 49 Schüler*innen für alle 5 Besuche, davon 23 aus einer Schule für den Besuch bei Still). 2 Besuche wurden aus betrieblichen Gründen im Vorfeld wieder abgesagt, es blieben 1 virtueller Besuch bei der Hamburger Hochbahn (mit einem Teilnehmer) und 2 vor-Ort-Besuche bei Lidl und Still.

In die Diskussion im Expertenkreis werden folgende Aspekte eingebracht:
- Der Termin war nicht gut, besser wäre es im April
- Ein Termin im November wäre gut wegen Prüfungs-Terminen, aktuell sind viele Klassen auf Klassenfahrt.
- Ist die Freiwilligkeit der Besuche passend, oder sollte der Besuch verbindlicher vorgegeben werden? Mehrere Teilnehmer*innen sagen, dass mehr Verbindlichkeit vorgegeben sein muss, eventuell Besuch durch eine ganze Klasse (auch wenn dann einige Schüler*innen nicht so stark interessiert sind)
- Alexander Gille berichtet, dass an der GSM ein Modul u.a. mit Betriebsbesichtigungen etabliert ist (ca. 8 Besichtigungen pro Schuljahr) immer donnerstags nachmittags.
- Matthias Braun berichtet, dass die von der Agentur für Arbeit veranstaltete Hochschul-Messe und die Messe digitales Studium einen sehr guten Zuspruch hatten.

Es wird beschlossen, das Thema Betriebsbesuche nach den Sommerferien erneut zu besprechen. Ein Zeitraum im November wird angestrebt, die Besuche sollen unbedingt vor Ort in den Betrieben stattfinden.

2. Geförderte Ausbildung

Matthias Braun berichtet von den aktuellen Angeboten der Geförderten Ausbildung – eine Übersichts-Liste mit den Angeboten ist im Anhang:

- Verfahren, Berufe und Anzahl der Plätze haben sich im Vergleich zum Vorjahr kaum verändert.

- Nach wie vor haben die Plätze der von der Agentur für Arbeit angebotenen Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BaE) Priorität, werden also zuerst vergeben. Erst wenn dort alle Plätze belegt sind, können Plätze in den von Hamburg finanzierten Programmen in Anspruch genommen werden.
- Es gibt bei den Ausbildungsberufen nur eine geringe Überschneidung zwischen BaE und den Hamburger Programmen HAP (Hamburger Ausbildungsprogramm) und JBH (Jugendberufshilfe)
- Zugang zu BaE haben Jugendliche, wenn ihre Schulpflicht vorbei ist. Bei HAP und JBH ist die Teilnahme nach 10 Schuljahren möglich.
- HAP: Die Ausbildung beginnt bei einem Bildungsträger mit dem Ziel, die Jugendlichen in eine begleitete betriebliche Ausbildung überzuleiten.
- JBH: Während der begleiteten außerbetrieblichen Ausbildung erhalten die Jugendlichen sozialpädagogische Unterstützung und Förderunterricht. Ziel ist es, Jugendliche in (begleitete) betriebliche Ausbildung überzuleiten.
- Voraussetzung für alle Angebote der Geförderten Ausbildung ist eine Lernbeeinträchtigung oder eine soziale Benachteiligung. Die außerbetriebliche Ausbildung kann erst dann in Betracht kommen, wenn vorher alle anderen Möglichkeiten für den Beginn einer Ausbildung gescheitert sind.
- Der Zugang erfolgt in allen Fällen über die Jugendberufsagentur.
- Alle Plätze und Anbieter findet man auf www.ichblickdurch.de

3. Themenspeicher

- Tage der offenen Tür in Betrieben des Hamburger Osten: Auswertung und neue Planung
- Aufenthaltsrecht und Übergang in Ausbildung – Input vom Wellcome Center?
- Welche Erfahrungen gibt es mit verschiedenen Formen von Praktika (Blockpraktika, Praxislerntag)?
- Vorstellung des Konzepts zur Berufsorientierung für die Mittelstufe an Gymnasien (wenn es veröffentlicht ist)
- Weitere Themenvorschläge sind willkommen!

Nächste Termine Expertenkreis, immer Montag 16:30 – 18 Uhr bis auf Weiteres als Zoom-Meetings:

- 29.08.2022, 26.09.2022, 07.11.2022

Bettina Rosenbusch, 29.06.2022